

# MyFolios Active

Update März 2026

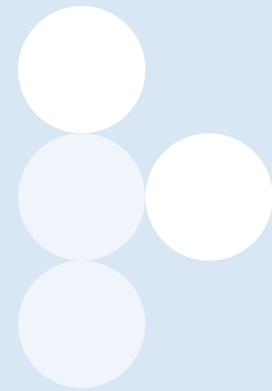
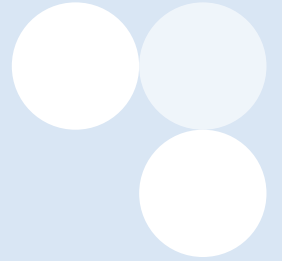
[aberdeeninvestments.com](https://www.aberdeeninvestments.com)



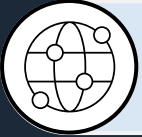
Nur für professionelle Investoren  
- nicht für Privatanleger geeignet



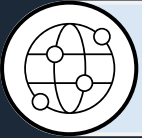
# Kapitalmarkt



# ▣ Marktthemen



Die Straße von Hormus stellt den zentralen geoökonomischen Dreh- und Angelpunkt dar



Selbst wenn der Waffenstillstand Bestand haben sollte, ist mit gewissen makroökonomischen Auswirkungen zu rechnen.



Dank neuer grüner Impulse ist China vergleichsweise gut abgeschirmt.



Die EZB kämpft möglicherweise den „letzten Krieg“ gegen Inflationsrisiken



Aberdeen House View

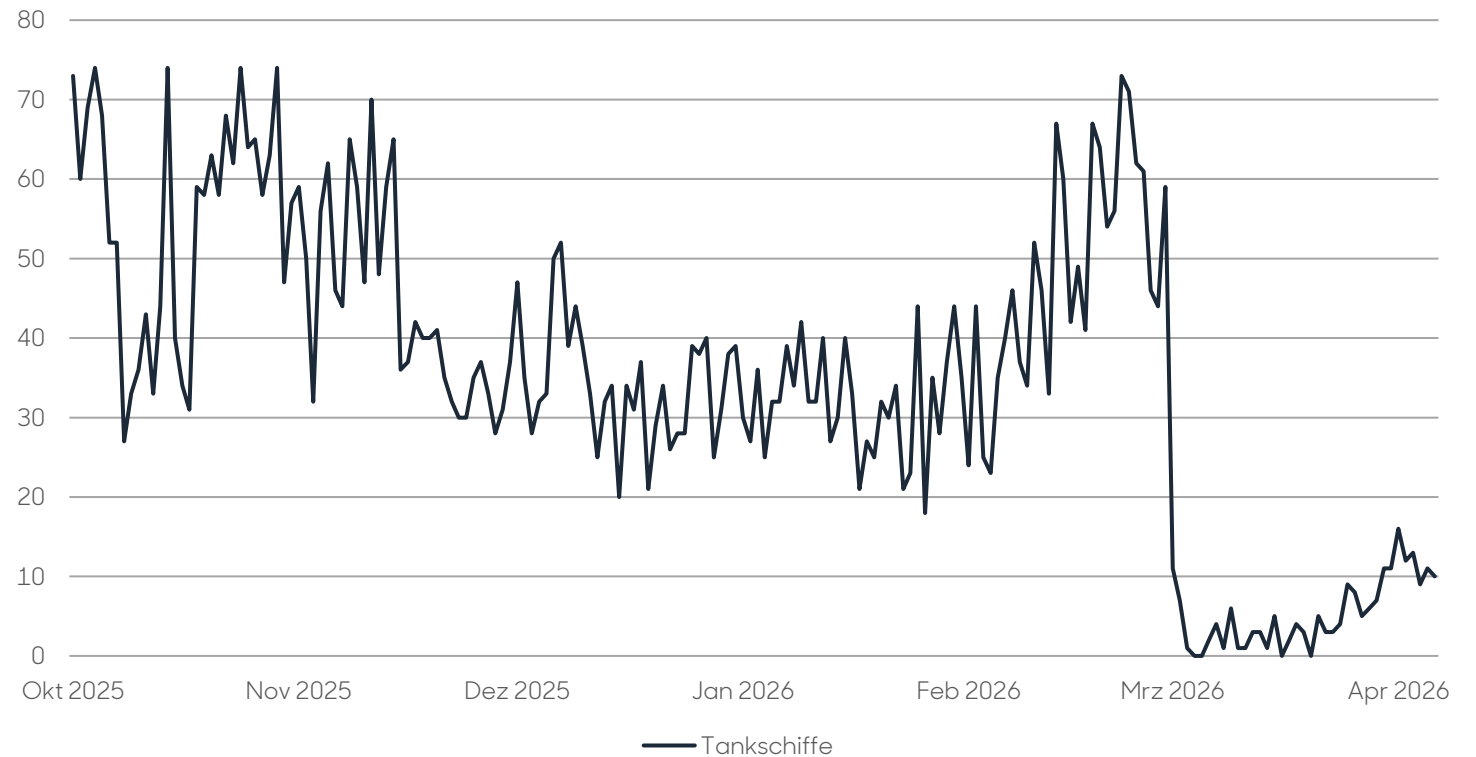


# Die Straße von Hormus stellt den zentralen geoökonomischen Dreh- und Angelpunkt dar

Der Iran hat bereits gezeigt, dass er die Meerenge als strategisches Druckmittel einsetzen kann, und könnte versuchen, sie erneut zu blockieren, um abschreckende Wirkung zu erzielen. Selbst im günstigsten Fall würden Militärkonvois, Staus und fehlgeleitete Schiffe jedoch zu einer nur langsamen Normalisierung führen.

- Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Der Schiffsverkehr durch die Straße von Hormus verzeichnete vor dem Waffenstillstand einen leichten Anstieg. Gleichzeitig scheinen die Absichten der USA und des Iran in Bezug auf die Meerenge diametral auseinanderzuliegen.

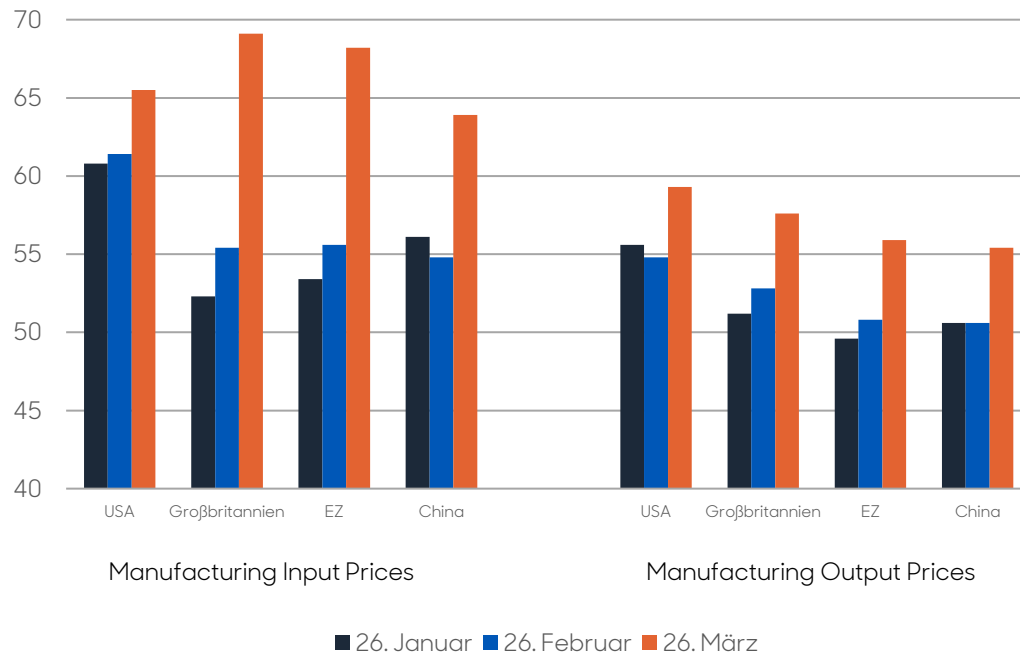


## Selbst wenn der Waffenstillstand Bestand haben sollte, ist mit gewissen makroökonomischen Auswirkungen zu rechnen.

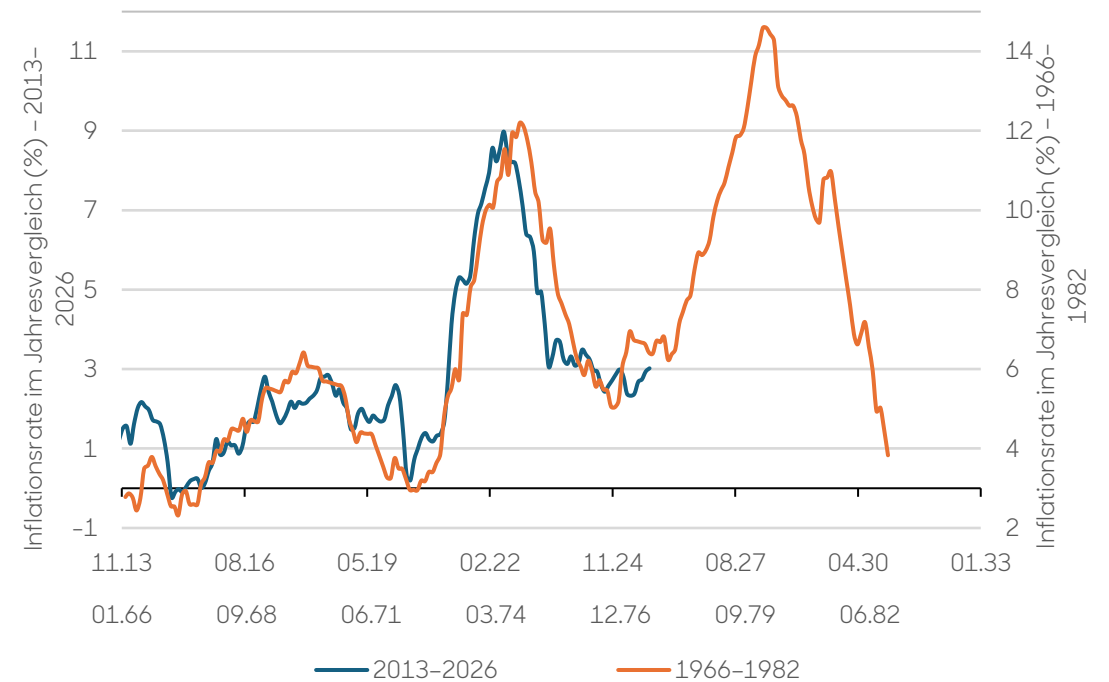


Die Einkaufsmanagerindizes liefern erste Hinweise und haben sich erwartungsgemäß entwickelt: Die konjunkturelle Dynamik hat nachgelassen, während die Preise gestiegen sind. Die höheren Kraftstoffpreise dürften sich in absehbarer Zeit in der Gesamtinflation widerspiegeln, zudem sind die Inflationserwartungen einiger Haushalte sprunghaft angestiegen.

Ein frühes Anzeichen des Iran-Konflikts in den Makrodaten zeigt sich in den Einkaufspreiskomponenten der PMIs, die derzeit deutlich und rasch ansteigen.



Auch wenn dies als „Chart-Verstoß“ gelten mag, lassen sich die möglichen Parallelen zu den Ölkrisen der 1970er-Jahre nicht ignorieren.





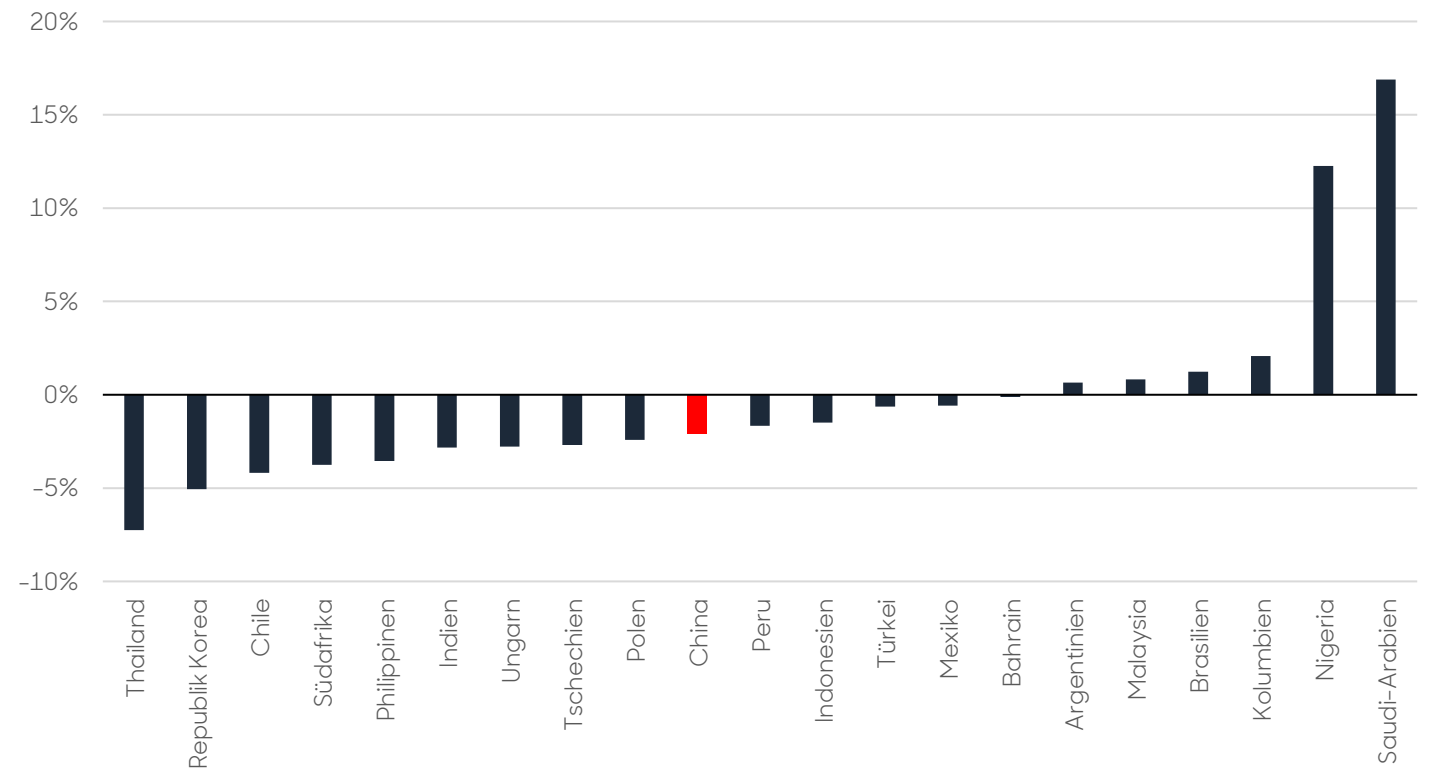
## Dank neuer grüner Impulse ist China vergleichsweise gut abgeschirmt.

Chinas niedrige Inflationsrate sowie die Möglichkeit, auf umfangreiche Ölreserven, russische Lieferungen, Kohleverstromung und erneuerbare Energien zurückzugreifen, mindern die Anfälligkeit gegenüber dem Schock. Zudem könnte der Konflikt das Interesse an chinesischen Technologien für alternative Energien neu beleben.

- Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

China ist angesichts seiner umfangreichen Ölreserven und Raffineriekapazitäten von dem Schock vergleichsweise weniger betroffen. Allerdings könnten seine Exportmärkte darunter in Mitleidenschaft gezogen werden.

Handelsbilanz Öl und Gas, in % des BIP, 2024

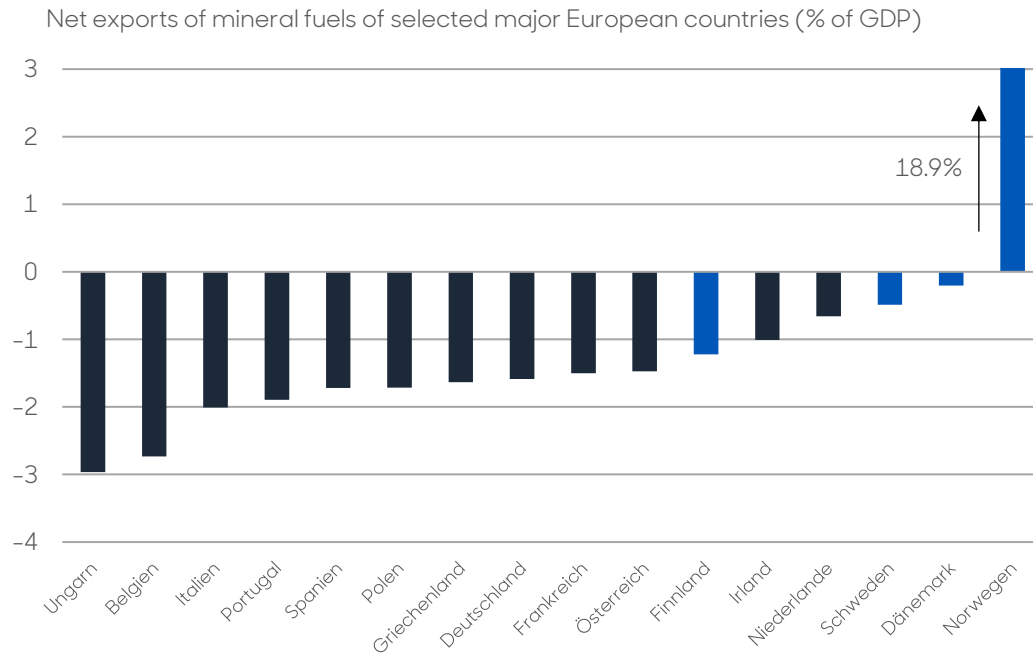




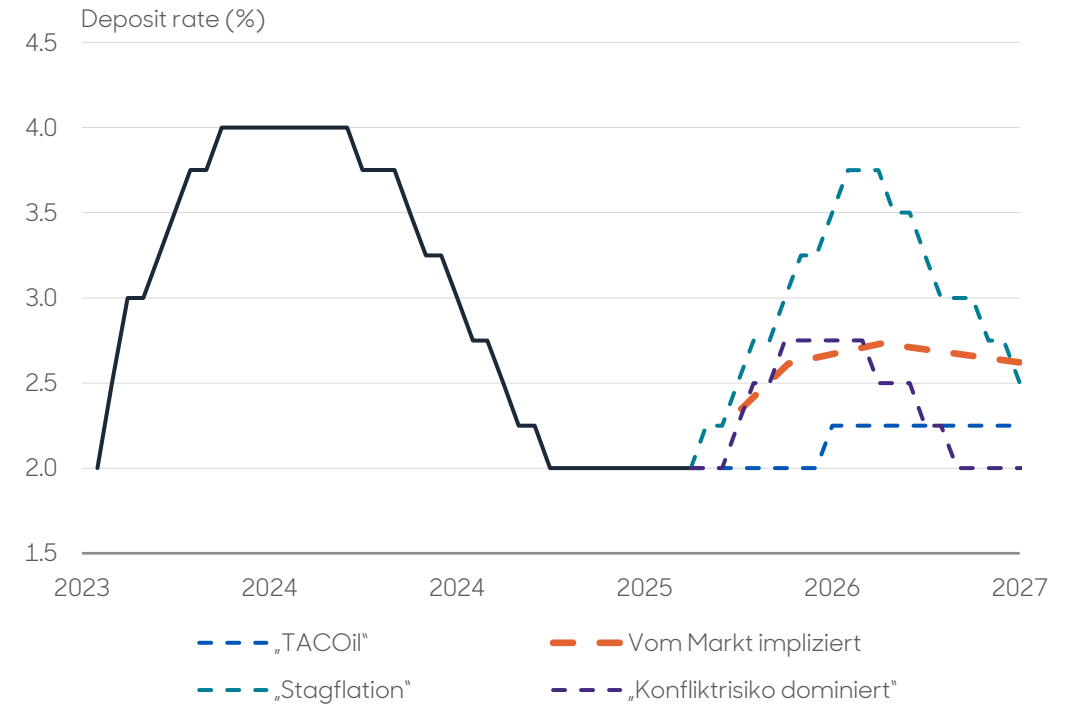
# Die EZB kämpft möglicherweise den „letzten Krieg“ gegen Inflationsrisiken

Als großer Importeur fossiler Brennstoffe ist Europa besonders anfällig für den Energieschock. Die EZB dürfte ihren Fokus eher auf die Inflationswirkungen als auf das Wachstum legen, sodass wir selbst im Basisszenario für dieses Jahr mit einer strafferen Geldpolitik rechnen.

Die europäischen Gaspreise ziehen rasant an. Davon profitieren bislang vor allem Norwegen und Russland. In der Eurozone dürfte die Inflation bis Mai auf 3,4 % steigen.



Die Erinnerungen an den Inflationsschub der Jahre 2021 bis 2023 sind noch sehr präsent, weshalb die EZB auf jeden erneuten Inflationsanstieg mit einer restriktiven Haltung reagieren dürfte.





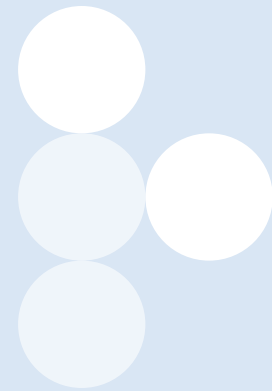
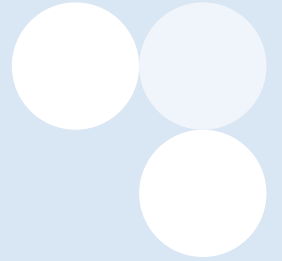
# Aberdeen House View

## Signale der Anlageklassen

- Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Anlageklassen	Einschätzung (Änderung der Überzeugung)
Globale Anleihen	Positiv
Schwellenländeranleihen in lokaler Währung	Positiv
Globale Unternehmensanleihen (Investment Grade)	Positiv
Globale Hochzinsanleihen	Positiv
Aktien der Industrieländer	Positiv
Aktien der Schwellenländer	Positiv
Globale Immobilien	Positiv
US Dollar	Positiv

# Entwicklung der Märkte





# Entwicklung der Märkte im März

01.03.2026 bis 31.03.2026

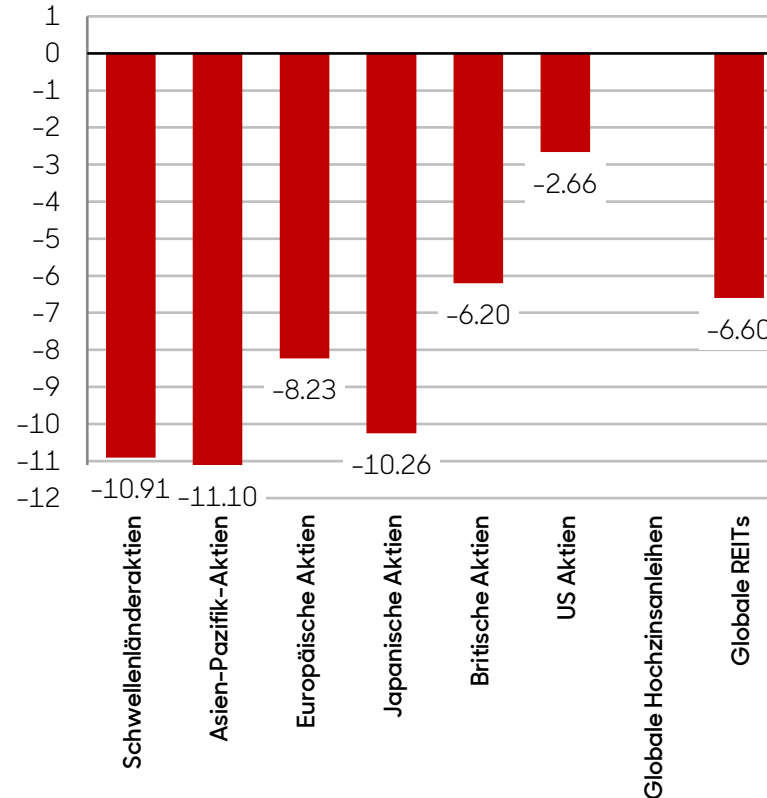
Die globalen Aktienmärkte beendeten einen volatilen Monat deutlich im Minus, da die Risikoaversion vor dem Hintergrund des Iran-Kriegs spürbar zunahm. Die Stimmung der Anleger verschlechterte sich, als steigende Energiepreise die Sorgen über globale Angebotsstörungen verstärkten und die Disinflationstory zusätzlich erschwerten. Dies führte zu einer Neubewertung der Erwartungen hinsichtlich kurzfristiger geldpolitischer Lockerungen durch die Zentralbanken. Der MSCI World Index erzielte eine Rendite von -6,32 % (Gesamtrendite in US-Dollar).

Globale Anleihenmärkte gerieten unter Druck, da die Renditen deutlich anzogen, nachdem Anleger den Ausblick für geldpolitische Lockerungen vor dem Hintergrund der inflationsfördernden Risiken infolge des Nahostkriegs neu bewerteten. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen stieg und belastete damit die Anleihekurse, während auch die Renditen von Unternehmensanleihen zulegten. Die Risikobereitschaft der Investoren verschlechterte sich, was sich in steigenden Spreads bei Investment-Grade- und High-Yield-(HY-)Anleihen widerspiegelte, wobei die Ausweitung der Spreads im High-Yield-Segment ausgeprägter war.

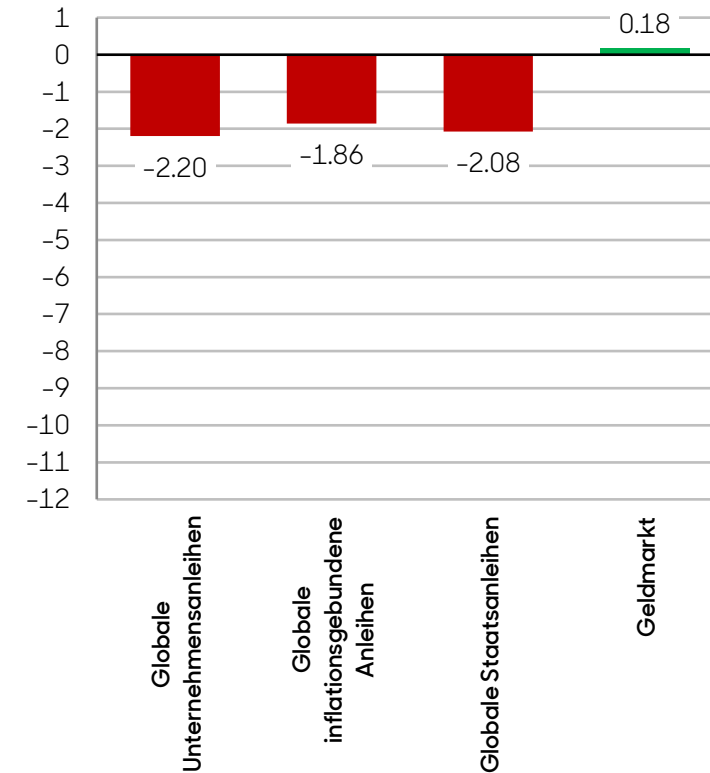


Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

### Wachstumsanlagen März



### Defensive Anlagen März



<sup>4</sup>Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBl Hdg EUR.



# Entwicklung der Märkte in 2026 (YTD)

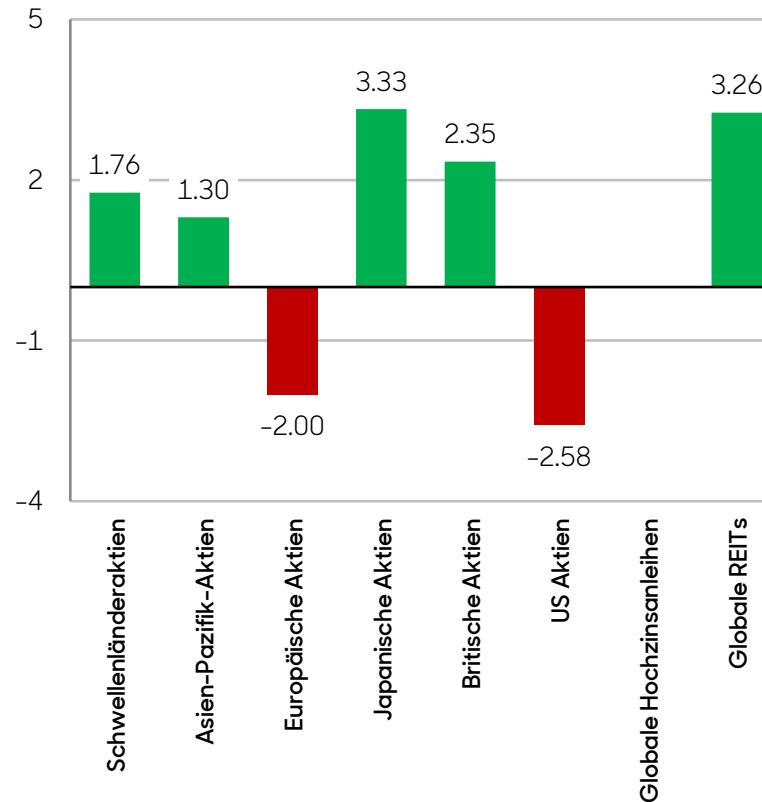
01.01.2026 bis 31.03.2026

Die globalen Aktienmärkte beendeten einen volatilen Monat deutlich im Minus, da die Risikoaversion vor dem Hintergrund des Iran-Kriegs spürbar zunahm. Die Stimmung der Anleger verschlechterte sich, als steigende Energiepreise die Sorgen über globale Angebotsstörungen verstärkten und die Disinflationstheorie zusätzlich erschwerten. Dies führte zu einer Neubewertung der Erwartungen hinsichtlich kurzfristiger geldpolitischer Lockerungen durch die Zentralbanken. Der MSCI World Index erzielte eine Rendite von -6,32 % (Gesamtrendite in US-Dollar).

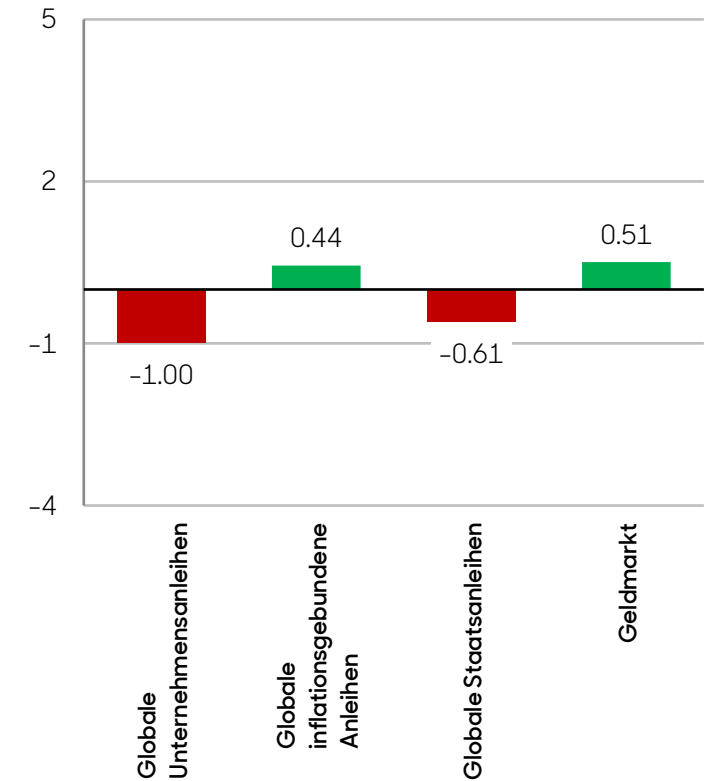
Globale Anleihenmärkte gerieten unter Druck, da die Renditen deutlich anzogen, nachdem Anleger den Ausblick für geldpolitische Lockerungen vor dem Hintergrund der inflationsfördernden Risiken infolge des Nahostkriegs neu bewerteten. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen stieg und belastete damit die Anleihekurse, während auch die Renditen von Unternehmensanleihen zulegten. Die Risikobereitschaft der Investoren verschlechterte sich, was sich in steigenden Spreads bei Investment-Grade- und High-Yield-(HY-)Anleihen widerspiegelte, wobei die Ausweitung der Spreads im High-Yield-Segment ausgeprägter war.

- Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

### Wachstumsanlagen YTD<sup>1</sup>



### Defensive Anlagen YTD<sup>1</sup>



<sup>1</sup>Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBl Hdg EUR.






# Entwicklung der Märkte in 2026 (YTD)

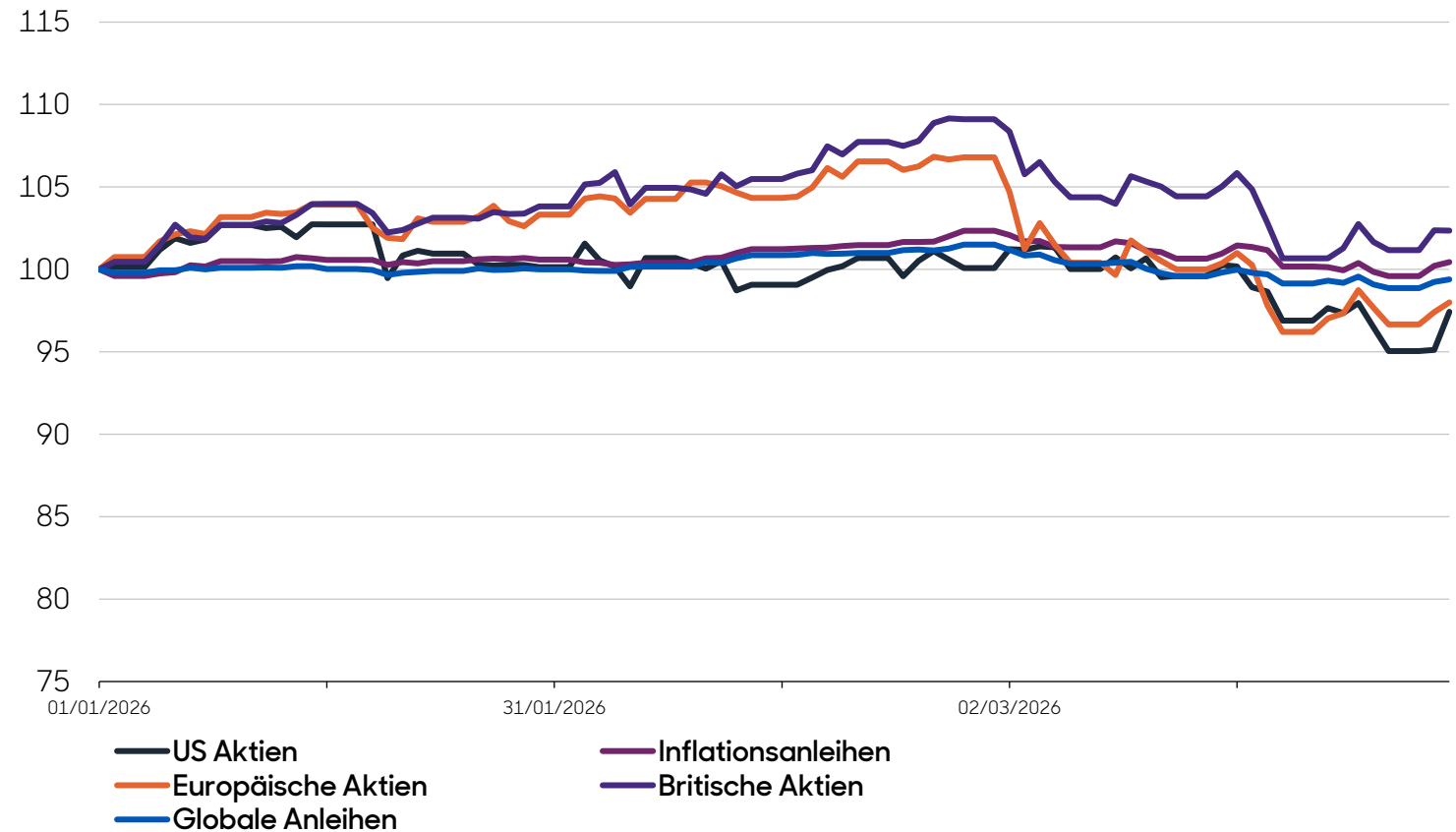
## 01.01.2026 bis 31.03.2026

Die globalen Aktienmärkte beendeten einen volatilen Monat deutlich im Minus, da die Risikoaversion vor dem Hintergrund des Iran-Kriegs spürbar zunahm. Die Stimmung der Anleger verschlechterte sich, als steigende Energiepreise die Sorgen über globale Angebotsstörungen verstärkten und die Disinflationstory zusätzlich erschwerten. Dies führte zu einer Neubewertung der Erwartungen hinsichtlich kurzfristiger geldpolitischer Lockerungen durch die Zentralbanken. Der MSCI World Index erzielte eine Rendite von -6,32 % (Gesamtrendite in US-Dollar).

Globale Anleihenmärkte gerieten unter Druck, da die Renditen deutlich anzogen, nachdem Anleger den Ausblick für geldpolitische Lockerungen vor dem Hintergrund der inflationsfördernden Risiken infolge des Nahostkriegs neu bewerteten. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen stieg und belastete damit die Anleihekurse, während auch die Renditen von Unternehmensanleihen zulegten. Die Risikobereitschaft der Investoren verschlechterte sich, was sich in steigenden Spreads bei Investment-Grade- und High-Yield-(HY-)Anleihen widerspiegelte, wobei die Ausweitung der Spreads im High-Yield-Segment ausgeprägter war.

-  Die historische
-  Entwicklung ist kein
-  Indikator für zukünftige Entwicklungen.

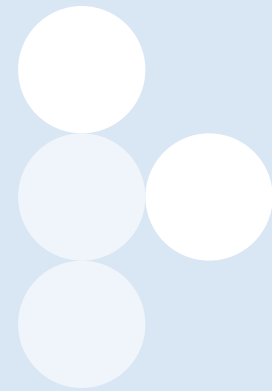
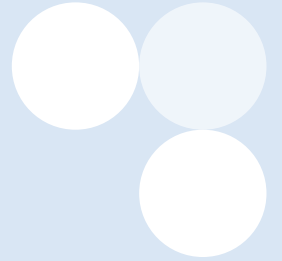
### Entwicklung ausgewählter Anlageklassen<sup>1</sup> in 2026



<sup>1</sup>Referenz: US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBl Hdg EUR.

# MyFolios

SAA & Wertentwicklung

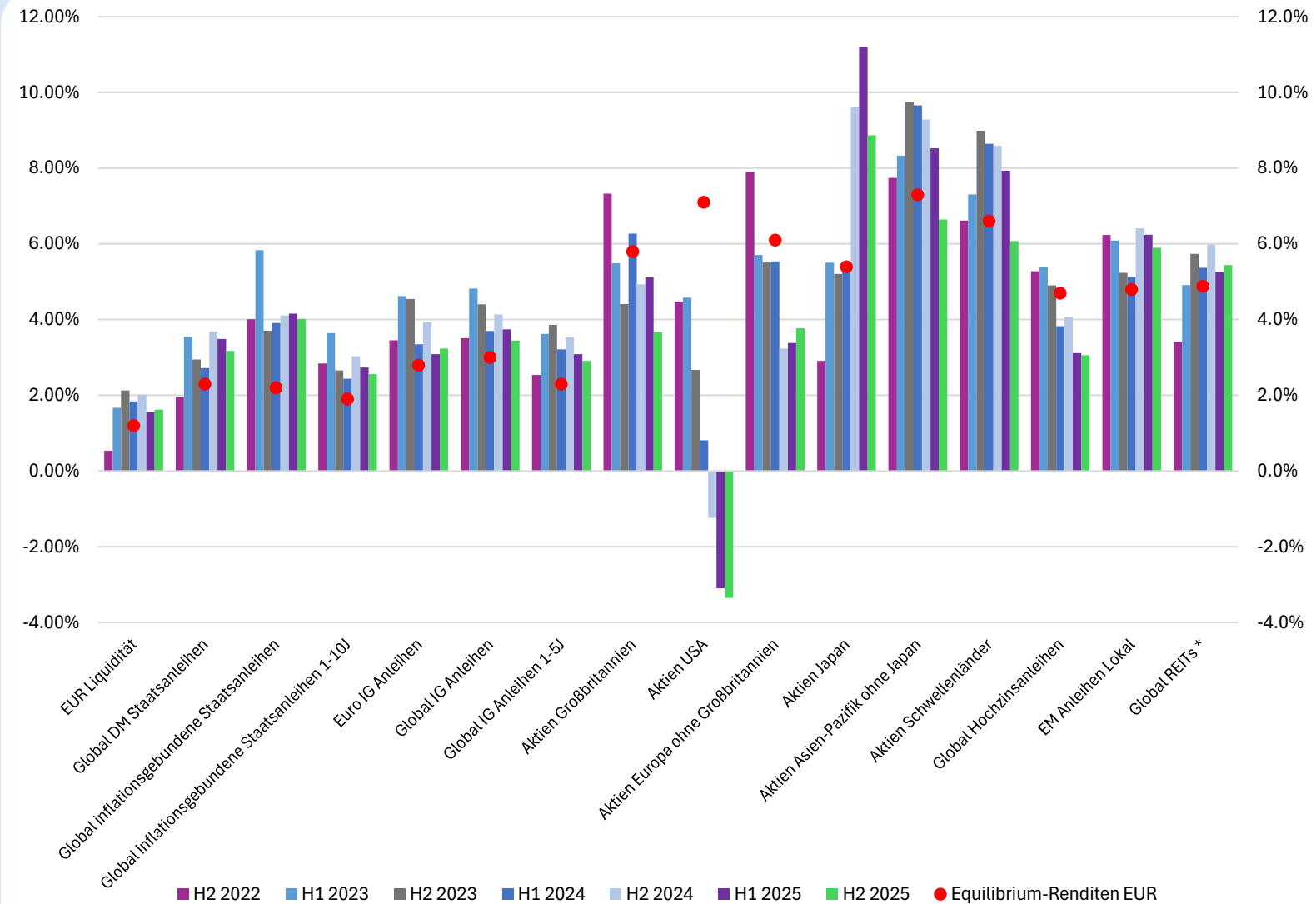




# Strategische Asset Allokation (SAA)

Geschätzte Renditen über 10 Jahre (% p.a.)

- Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



Prognostizierte Erträge zum 31.12.2025 über 10 Jahre p.a. in EUR/ EUR hedged und beinhaltet eine Berücksichtigung der Outperformance innerhalb einiger Anlageklassen und der taktischen Anlageallokation. Die Prognosen sind als Meinung zu verstehen und spiegeln nicht die mögliche Leistung wider. Sie werden nicht garantiert und die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich abweichen. Nur zu Illustrationszwecken. Aufgrund von Rundungen können sich die Zahlen nicht aufaddieren. Quelle: Aberdeen, März 2024



# Strategische Asset Allokation (SAA)

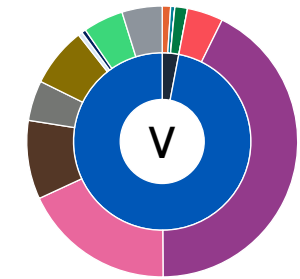
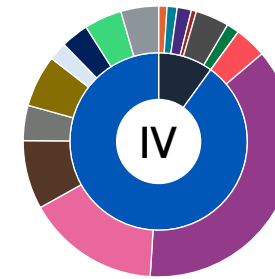
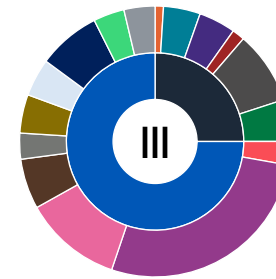
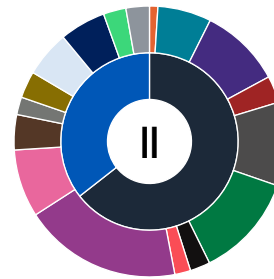
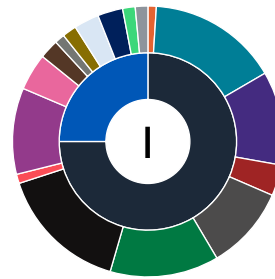
Risiko I

Risiko II

Risiko III

Risiko IV

Risiko V



	Risiko I	Risiko II	Risiko III	Risiko IV	Risiko V
<b>Defensive Anlagen</b>	75.0%	45.1%	25.0%	10.0%	3.0%
<b>Wachstumsanlagen</b>	25.0%	54.9%	75.0%	90.0%	97.0%
EUR Liquidität	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Global DM Staatsanleihen	15.6%	6.4%	4.4%	1.2%	0.5%
Global inflationsgebundene Staatsanleihen	11.2%	9.7%	4.4%	1.7%	0.0%
Global inflationsgebundene Staatsanleihen 1-10J	3.7%	3.2%	1.5%	0.6%	0.0%
Euro IG Anleihen	10.0%	10.0%	8.7%	4.0%	0.0%
Global IG Anleihen	13.0%	12.4%	5.0%	1.5%	1.5%
Global IG Anleihen 1-5J	15.5%	2.4%	0.0%	0.0%	0.0%
Aktien Großbritannien	1.1%	1.9%	2.8%	3.8%	4.3%
Aktien USA	10.3%	18.9%	27.4%	37.2%	42.6%
Aktien Europa ohne Großbritannien	4.4%	8.1%	11.7%	15.9%	18.2%
Aktien Japan	2.3%	4.2%	6.0%	8.2%	9.4%
Aktien Asien-Pazifik ohne Japan	1.2%	2.1%	3.1%	4.2%	4.8%
Aktien Schwellenländer	1.7%	3.2%	4.6%	6.2%	7.1%
Global Hochzinsanleihen	3.0%	5.5%	4.5%	2.2%	0.5%
EM Anleihen Lokal	3.0%	5.5%	7.5%	3.3%	0.5%
Global REITs *	1.5%	2.7%	3.7%	4.5%	4.8%
Weltweite Infrastruktur	1.5%	2.8%	3.7%	4.5%	4.8%

Quelle: Aberdeen, März 2026

# Neue Anlageklasse

Globale Infrastruktur



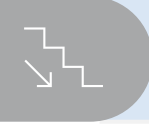
Grundlegende Dienstleistungen zur Unterstützung der Gemeinschaft



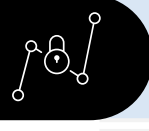
Hohe Eintrittsbarrieren



Stabile, planbare Cashflows



Geringe Nachfrageelastizität



Zugrunde liegende Cashflows im Zusammenhang mit der Inflation



Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen



Lange Lebensdauer



# Warum globale Infrastruktur

Jedes Jahr müssen 3,7 Billionen US-Dollar in Infrastruktur investiert werden, um den Anforderungen einer wachsenden Weltbevölkerung gerecht zu werden.



- Alternde Infrastruktur
- Bevölkerungswachstum
- Fortschreitende Urbanisierung
- Technologischer Fortschritt
- Energiewende
- Staatliche Unterstützung

# Durch Infrastruktur gestützte Innovationswellen

## Erste Welle:

Wasserkraft,  
Textilien,  
Eisen.



60 Jahre  
1785

Häfen/Kanäle

## Zweite Welle:

Dampfkraft,  
Eisenbahn,  
Stahl.



55 Jahre  
1845

Eisenbahnen

## Dritte Welle:

Elektrizität,  
Chemikalien,  
Verbrennungsmotor.



50 Jahre  
1900

Straßen

## Vierte Welle:

Petrochemie,  
Elektronik, Luftfahrt.



40 Jahre  
1950

Flughäfen

## Fünfte Welle:

Digitale  
Netzwerkssysteme,  
Neue Medien.



30 Jahre  
1990

Mobilfunkmasten

## Sechste Welle:

KI & IoT, Saubere  
Technologien,  
Roboter & Drohnen.



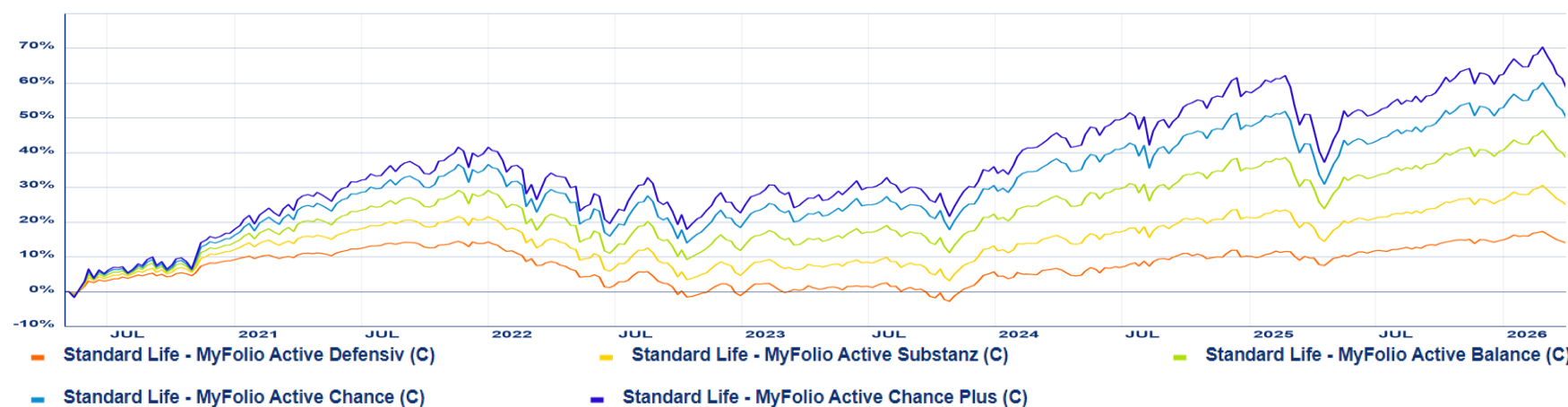
25 Jahre  
2020

Erneuerbare Energien

# Wertentwicklung MyFolios Active

Seit Auflage 01.05.2020, Daten per 31.03.2026

	Standard Life - MyFolio Active Defensiv (C)	Standard Life - MyFolio Active Substanz (C)	Standard Life - MyFolio Active Balance (C)	Standard Life - MyFolio Active Chance (C)	Standard Life - MyFolio Active Chance Plus (C)
Stand	31.03.2026	31.03.2026	31.03.2026	31.03.2026	31.03.2026
Lfd. Jahr	-0,91 %	-1,46 %	-1,90 %	-2,33 %	-2,91 %
1 Jahr	3,75 %	4,36 %	4,82 %	5,31 %	5,07 %
3 Jahre p.a.	4,23 %	5,32 %	6,53 %	7,21 %	7,88 %
5 Jahre p.a.	0,62 %	1,64 %	3,03 %	4,00 %	4,65 %
10 Jahre p.a.	1,45 %	2,47 %	3,65 %	4,54 %	5,21 %
seit Auflage p.a.	2,45 %	2,10 %	4,59 %	5,55 %	4,18 %
2025	4,42 %	4,37 %	3,97 %	3,59 %	3,28 %
Volatilität (1 Jahr)	4,49 %	7,21 %	9,86 %	12,80 %	14,41 %



Die globalen Märkte verloren im März an Dynamik, da sich die Risikostimmung deutlich eintrübte. **Aktienmärkte** gaben in den meisten Regionen nach, da eskalierende geopolitische Spannungen im Nahen Osten, höhere Energiepreise und erneut aufkommende Inflations Sorgen die Stimmung belasteten und den zu Jahresbeginn beobachteten konstruktiveren Ton umkehrten. Die Marktbewegungen wurden zunehmend von globalen makroökonomischen Entwicklungen statt von inländischen Fundamentaldaten geprägt, während die Volatilität insbesondere zum Monatsende spürbar zunahm. In Großbritannien fielen die Aktienmärkte im Einklang mit den globalen Märkten.

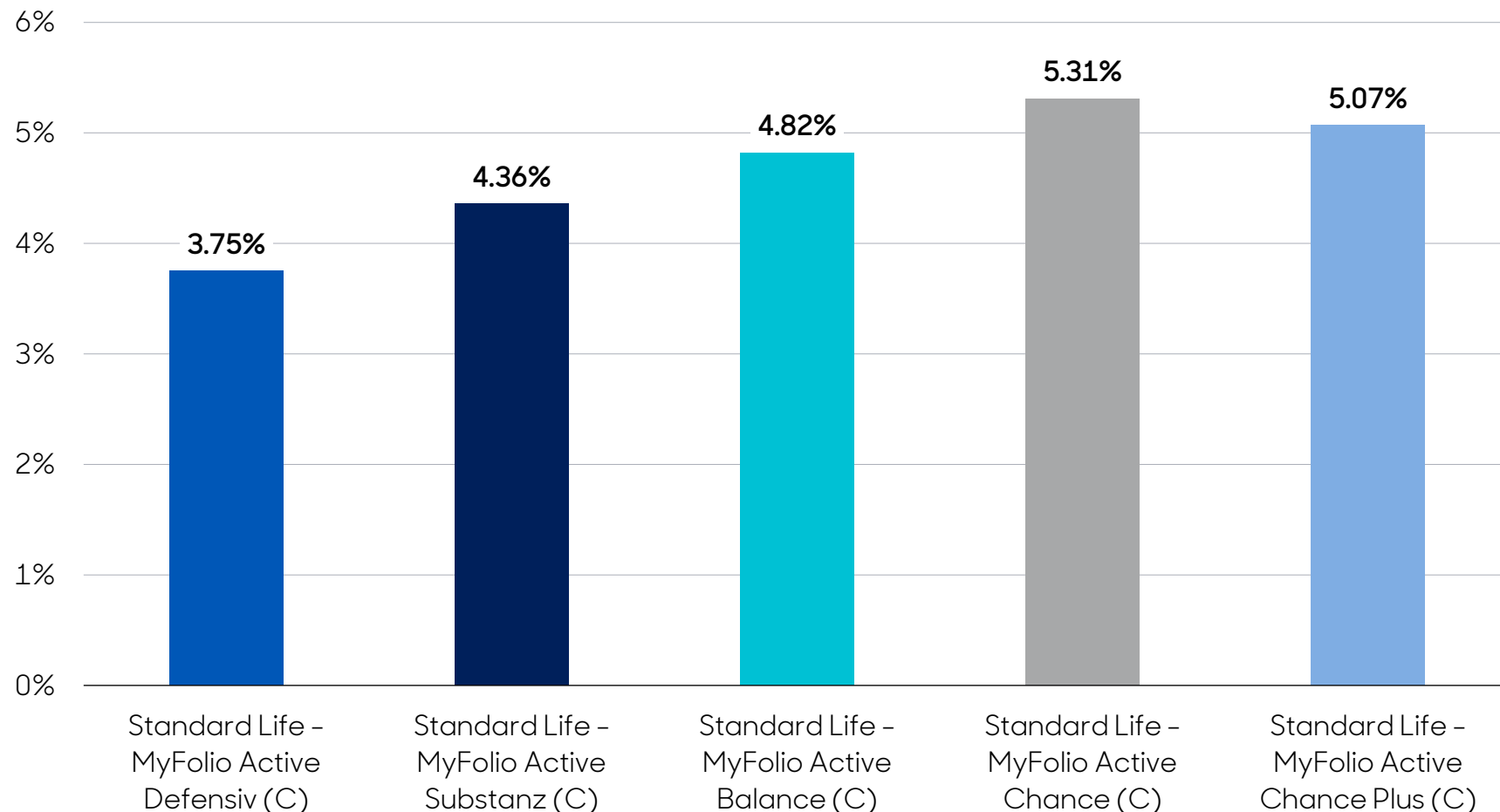
Die **Anleihemärkte** zeigten sich volatil: Die Renditen britischer Staatsanleihen (Gilts) stiegen zunächst, da energiegetriebene Inflations Sorgen wieder aufkamen, gaben jedoch später im Monat nach, als Investoren verstärkt sichere Anlagen suchten. Das Pfund Sterling schwankte, was die Veränderungen der globalen Risikoneigung sowie die Unsicherheit über den kurzfristigen geldpolitischen Ausblick der Bank of England widerspiegelte.

In **Europa** gerieten die **Aktienmärkte** ebenfalls unter Druck, trotz Anzeichen einer allmählichen Verbesserung der Wachstumsdynamik zu Beginn des Quartals. Steigende Energiekosten und erhöhte geopolitische Risiken belasteten das Anlegervertrauen, während die EZB eine vorsichtige Haltung beibehielt und zwischen nachlassendem Inflationsdruck und einem fragileren Wachstumsumfeld abwog. In den USA gaben die Aktienmärkte nach, wobei insbesondere Technologiewerte erneut unterdurchschnittlich abschnitten. Anhaltende Bewertungsbedenken, Unsicherheiten hinsichtlich der Gewinnentwicklung sowie rasante Fortschritte im Bereich der künstlichen Intelligenz führten weiterhin zu einer hohen aktienspezifischen Volatilität. Verschärfte geopolitische Risiken und neue Unsicherheiten im Handel förderten eine Umschichtung hin zu defensiveren Anlagen, während die Renditen von US-Staatsanleihen gegen Monatsende angesichts einer erhöhten Nachfrage nach sicheren Häfen sanken.

**Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.**

# Wertentwicklung MyFolios Active

Einjährige Renditen zum 31.03.2026



**Rohstoffe** hatten im gesamten März einen wesentlichen Einfluss auf die Märkte. Die Ölpreise stiegen deutlich aufgrund von Sorgen über mögliche Lieferunterbrechungen, was die Inflationsängste weiter verstärkte, während Gold weiterhin von einer starken Safe-Haven-Nachfrage profitierte und im Monatsverlauf neue Höchststände erreichte. Insgesamt unterstrich der März das Bild eines sich verbreiternden, aber uneinheitlichen Marktumfelds. Während das globale Wachstum weiterhin robust ist und sich die Inflationsentwicklung schrittweise verbessert, reagieren die Märkte zunehmend sensibel auf geopolitische Entwicklungen, geldpolitische Ausrichtungen und Verschiebungen in der Sektorführerschaft im weiteren Verlauf des Jahres 2026.

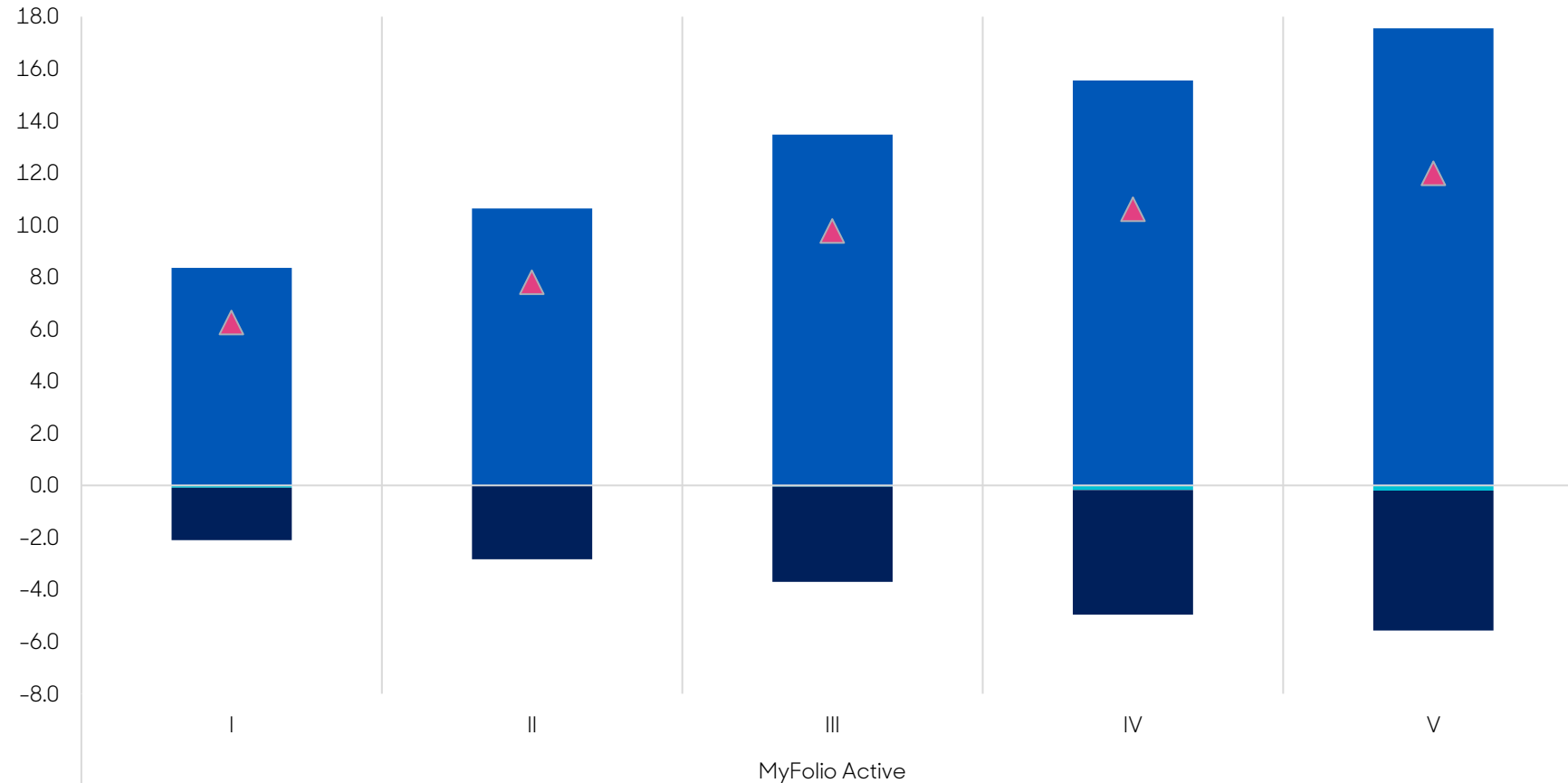
Innerhalb der **MyFolio-Palette** entwickelte sich der Bereich Infrastruktur besonders positiv und übertraf seine Benchmark um 2,8 %. Ebenso erzielten Schwellenländeranleihen eine Outperformance von 2 %, während europäische Aktien ex UK ihre Benchmark um 1,5 % übertrafen. Zum Ende März konnte das MyFolio Defensive Portfolio, das zu 72 % aus Anleihen besteht, einen starken Jahresauftakt verzeichnen. Getragen von besonders guten Erträgen dank unserer breit diversifizierten Laufzeitenstruktur im Anleihebereich erzielte das Portfolio über die vergangenen zwölf Monate eine Rendite von 3,75 %. Das MyFolio Chance Plus Portfolio, das zu 97 % in Aktien investiert ist, konnte sich bis Ende März trotz der Unsicherheiten im Juni rund um Zölle sowie der anhaltenden Spannungen im Nahen Osten erholen und zeigte sich widerstandsfähig mit einer Rendite von 5,07 % über die letzten zwölf Monate.

Zwar war die Performance zeitweise von Gegenwind geprägt, dem das aktive Management insbesondere in den USA und Europa entschlossen begegnete, dennoch setzt der Fonds seinen erfolgreichen Weg fort.

**Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.**

# Wertentwicklung MyFolios Active

Renditebeitrag über ein Jahr (%)



■ Residual ■ Allocation ■ Fund Selection ■ SAA ▲ Attribution Return

Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

# ☐ Zusammenfassung



Quelle: Aberdeen, März 2026. © Im Besitz der in den jeweiligen Logos genannten Unternehmen



## ☐ Vier Gründe, die für MyFolio sprechen

01

Starke Renditen  
im Konkurrenz-  
vergleich

02

Starke absolute  
Renditen über  
die meisten  
Zeiträume

03

Performance  
durch SAA  
bestimmt

04

Aktive Bereiche  
durch  
Marktbreite und  
-stil beeinflusst

# Ansprechpartner Aberdeen-Team



## VERTRIEB



**Pascale-Céline Cadix**  
Head of Wholesale Business Development, Germany and Austria  
[pascale-celeine.cadix@aberdeenplc.com](mailto:pascale-celeine.cadix@aberdeenplc.com)  
+49 69768072112



**Marcel Andretzki**  
Director Business Development  
[marcel.andretzki@aberdeenplc.com](mailto:marcel.andretzki@aberdeenplc.com)  
+49 151 629 46472



**Chris Thiere**  
Associate Director Business Development  
[chris.thiere@aberdeenplc.com](mailto:chris.thiere@aberdeenplc.com)  
+49 69 768072110

## ORGANISATORISCHES & VERMITTLERANFRAGEN



**Mareile Bück**  
Sales Support Manager  
[mareile.bueck@aberdeenplc.com](mailto:mareile.bueck@aberdeenplc.com)  
+49 171 6349 066



**Kathrin Dressler**  
Personal Assistant to Distribution Team  
[kathrin.dressler@aberdeenplc.com](mailto:kathrin.dressler@aberdeenplc.com)  
+49 69 768072308

# Disclaimer

BLOOMBERG® ist eine Marke und Dienstleistungsmarke von Bloomberg Finance L.P. und seinen verbundenen Unternehmen (zusammen „Bloomberg“). BARCLAYS® ist eine Marke und Dienstleistungsmarke der Barclays Bank Plc (zusammen mit ihren verbundenen Unternehmen, „Barclays“), die unter Lizenz verwendet wird. Bloomberg oder Bloombergs Lizenzgeber, einschließlich Barclays, sind Inhaber aller Eigentumsrechte an den Bloomberg Barclays Indizes.

Die Bloomberg-Daten dienen nur zur Veranschaulichung. Es sollten keine Annahmen über die zukünftige Wertentwicklung getroffen werden.

Die MSCI-Informationen dürfen nur für den internen Gebrauch verwendet, nicht vervielfältigt oder in irgendeiner Form weiterverbreitet werden und dürfen nicht als Grundlage oder Bestandteil von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes verwendet werden. Keine der MSCI-Informationen stellt eine Anlageberatung oder eine Empfehlung dar, irgendeine Art von Anlageentscheidung zu treffen (oder davon abzusehen), und darf nicht als solche verwendet werden. Historische Daten und Analysen sollten nicht als Hinweis oder Garantie für zukünftige Performanceanalysen, Prognosen oder Vorhersagen verstanden werden. Die MSCI-Informationen werden in der vorliegenden Form zur Verfügung gestellt, und der Nutzer dieser Informationen trägt das gesamte Risiko der Nutzung dieser Informationen. MSCI, jedes seiner verbundenen Unternehmen und jede andere Person, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung von MSCI-Informationen beteiligt ist oder damit in Verbindung steht (zusammenfassend die „MSCI-Parteien“), lehnt ausdrücklich alle Garantien (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nichtverletzung von Rechten, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne das Vorstehende einzuschränken, haftet eine MSCI-Partei in keinem Fall für direkte, indirekte, besondere, zufällige, strafbewehrte oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangene Gewinne) oder sonstige Schäden ([www.msci.com](http://www.msci.com)).

# Disclaimer

S&P 500, ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC ("SPDJI") und wurde zur Verwendung durch Aberdeen lizenziert. Standard & Poor's® und S&P® sind eingetragene Marken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“); Dow Jones® ist eine eingetragene Marke von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“); S&P 500 sind Marken von S&P; und diese Marken wurden für die Verwendung durch SPDJI lizenziert und für bestimmte Zwecke von Aberdeen unterlizenzieren. Aberdeen-Fonds werden nicht von SPDJI, Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Unternehmen gesponsert, unterstützt, verkauft oder beworben, und keine dieser Parteien gibt eine Zusicherung hinsichtlich der Ratsamkeit einer Investition in ein solches Produkt oder solche Produkte ab, noch haften sie für Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen des S&P 500.

# Nur für professionelle Investoren – Nicht für Privatanleger geeignet

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit sagt nichts über zukünftige Erträge aus. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und die Kunden erhalten möglicherweise weniger als den investierten Betrag zurück.**

Die hierin enthaltenen Informationen, einschließlich etwaiger Meinungsäußerungen oder Prognosen, stammen aus oder beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen.

Alle hierin enthaltenen Daten, die einem Dritten zugeschrieben werden („Drittdaten“), sind Eigentum des (der) Drittanbieter(s) (des „Eigentümers“) und werden von Aberdeen\* lizenziert. Daten Dritter dürfen nicht kopiert oder verbreitet werden. Die Daten von Drittanbietern werden ohne Mängelgewähr zur Verfügung gestellt und es wird keine Garantie für ihre Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität übernommen. Soweit nach geltendem Recht zulässig, übernehmen weder der Eigentümer noch Aberdeen\* oder sonstige Dritte (einschließlich Dritter, die an der Bereitstellung und/oder Zusammenstellung von Drittdaten beteiligt sind) eine Haftung für Drittdaten oder für die Nutzung von Drittdaten. Weder der Eigentümer noch eine andere dritte Partei sponsert, unterstützt oder fördert den Fonds oder das Produkt, auf den/das sich die Daten Dritter beziehen.

\* Aberdeen bezeichnet das jeweilige Mitglied der Aberdeen Group, d. h. die Aberdeen Group plc zusammen mit ihren Tochtergesellschaften, Tochterunternehmen und verbundenen Unternehmen (ob direkt oder indirekt).

Die steuerliche Behandlung hängt von den individuellen Umständen jedes Anlegers ab und kann sich in Zukunft ändern. Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, sollten Sie sich fachlich beraten lassen.

# Nur für professionelle Investoren – Nicht für Privatanleger geeignet

Österreich und Deutschland: Ausgegeben von abrdn Investment Management Limited, das in Schottland (SC123321) in 1 George Street, Edinburgh EH2 2LL, eingetragen und von der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich zugelassen ist und reguliert wird.

abrdn Portfolio Solutions Limited, eingetragen in England (08948895), 280 Bishopsgate, London, Vereinigtes Königreich, EC2M 4AG, zugelassen und beaufsichtigt von der Financial Conduct Authority.